

## Henckell, Karl: Nachdank (1896)

- 1 Es waren schwere, dunkle Zeiten ...
- 2 Die Wogen schleuderten mich hinab
- 3 In hoffnungverschlingenden Abgrund.
  
- 4 Es waren leichte, leuchtende Tage ...
- 5 Die Wellen wirbelten mich empor
- 6 Auf sonnenglückschäumende Spitzen ...
  
- 7 Es kamen in dunkeln und leuchtenden Stunden
- 8 Geflogen Zeichen freundlicher Huld,
- 9 Zart fernhergrüßend Gedenken.
  
- 10 Versunken im Taumel der Finsternisse
- 11 Und Sonnenwirbel ist manch ein Dank –
- 12 Nun denk' ich, nun dank' ich der Liebe.

(Textopus: Nachdank. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66709>)